



Antrag

der Abgeordneten des SSW

Errichtung eines zentralen Wirtschaftsarchivs in Schleswig-Holstein

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf zu prüfen, wie die schleswig-holsteinische Wirtschaft in Kooperation mit den Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern, den Arbeitgeberverbänden, dem DGB und dem Landesarchiv ein zentrales Wirtschaftsarchiv für Schleswig-Holstein errichten kann.

Begründung:

Schon seit Jahren gibt es die Forderung nach einem zentralen Wirtschaftsarchiv für Schleswig-Holstein. In den letzten Jahren hat das historische Interesse der Öffentlichkeit stetig zugenommen und wendet sich insbesondere auch wirtschafts- und sozialhistorischen Vorgängen zu. Wirtschaftliches Handeln und wirtschaftspolitische Entscheidungen sind immer auch aus geschichtlichen Gegebenheiten zu erklären: Standortfragen, unternehmerisches Handeln, Branchenstruktur und Absatzmöglichkeiten sind geschichtlich bedingt und daher auch von öffentlichem Interesse.

Zwar sammeln die großen Landesmuseen und die zahlreichen Heimatmuseen in Schleswig-Holstein sowie einige Spezialmuseen gewerbliche und industrielle Gebrauchsgegenstände, kümmern sich aber wenig um die schriftliche und bildliche Überlieferung der Unternehmen im unserem Lande. Auch das staatliche Archivwesen beschäftigt sich kaum damit, da dort überwiegend nur Unterlagen über staatliche Aktivitäten gesammelt werden. So besteht die Gefahr, dass wichtiges Material zur Geschichte der Wirtschaft in unserem Lande verloren geht.

Nicht zuletzt die Aufarbeitung der Geschichte der Zwangsarbeiter des NS-Unrechtsregimes hat gezeigt, wie wichtig ein zentrales Wirtschaftsarchiv sein kann. Schon vor längerer Zeit hat man in anderen Bundesländern den Wert solcher Institutionen für das Eigenbewusstsein der Wirtschaft und für ihre Stellung in der Öffentlichkeit erkannt. So gibt es beispielsweise das Rheinische Wirtschaftsarchiv in Köln, das Westfälische Wirtschaftsarchiv in Dortmund und in Stuttgart das Wirtschaftsarchiv Baden-Württemberg. Die Landesregierung soll prüfen, wie in Zusammenarbeit mit den Beteiligten die Errichtung eines zentralen Wirtschaftsarchivs vorangebracht werden kann.

Anke Spoorendonk